

**GSM-4**

GSM/GPRS-Wählgerät

2040110



**nicht mehr lieferbar;  
Nachfolgemodell  
GSM-X**

- Simulation der analogen Telefonleitung über Funknetz
- Umwandlung von CONTACT-ID in GPRS
- 4 programmierbare Eingänge
- kompatibel zu analogen Wählgeräten
- 3 fernsteuerbare Ausgänge per MFV/SMS/CLIP
- externes Modem für INTEGRA-Zentralen
- komplett im Stahlblechgehäuse



Abmessungen B x H x T	126 x 158 x 32 mm
Geeignet für	Simulation einer analogen Telefonleitung über die Mobilfunk-Verbindung
Stromaufnahme	250 mA
Spannungsversorgung	12V DC (± 15 %)
Gehäuse	Stahlblech, weiss
Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Gewicht	0.22 kg
Eingänge	4
Ausgänge	3

Das GSM-4 (DE) dient der Simulation einer analogen Fernsprechleitung über die Mobilfunk-Verbindung und ermöglicht die telefonische Benachrichtigung über Alarme im Objekt bei Ausfall oder Beschädigung der analogen Fernsprechleitung. Das Modul dient der Zusammenarbeit mit Alarmzentralen und anderen Einrichtungen (z. B. Telefon-Wählgerät DT-1 plus), die die Fernsprechleitung nutzen, um Sprach- oder Textmeldungen über Alarme an Paging-Systeme zu übermitteln. Auch die Zusammenarbeit mit der Notruf-Empfangszentrale STAM-1/STAM-2 oder das Empfangsmodul SMET-256 ist gegeben sowie die Möglichkeit Meldungen über das Objekt in Form von SMS-Nachrichten zu übermitteln. Die Überwachung der analogen Telefonlinie ermöglicht die automatische Umschaltung im Störfall auf das GSM-Netz. Über das LCD-Display werden unterschiedlichste Informationen wie Empfangsqualität, Rufnummernanzeige und vieles mehr angezeigt.

TECHNISCHES DATENBLATT